

Ablehnungen durch Kassen unwirksam

Hamburg. Versicherte der insolventen City-BKK können in jede andere gesetzliche Krankenkasse wechseln, hat die Hamburger Gesundheitssenatorin, Cornelia Prüfer-Storcks (SPD), am Mittwoch klargestellt. Nach Medienberichten hatten bis zu elf Kassen die Aufnahme vorwiegend älterer City-BKK-Mitglieder verweigert. Demnach hätten die Versicherten zu einer anderen Betriebskrankenkasse (BKK) wechseln müssen. Prüfer-Storcks schaltete daraufhin das Bundesversicherungsamt als Aufsichtsbehörde ein. Ablehnungen sind demnach unwirksam, Gesundheitsprüfungen dürfen nicht verlangt werden. (mk)
<https://www.jungewelt.de/artikel/163783.ablehnungen-durch-kassen-unwirksam.html>